
Interessensbekundung für eine kommunale Strategieberatung und Prozessbegleitung im Bereich Fairer Handel und faire Beschaffung

Zeitraum: Juni 2022– November 2023

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE 
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Beschreibung des Projekts

Der Faire Handel und die faire Beschaffung sind zentrale Handlungsfelder in Kommunen, um auf lokaler Ebene und im Globalen Süden eine nachhaltige Entwicklung zu unterstützen und somit auch zur Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung beizutragen.

Es gibt vielfältige Herangehensweisen an die Förderung des Fairen Handels und der Verankerung der fairen Beschaffung in der kommunalen Verwaltung. Die SKEW möchte Kommunen hinsichtlich ihrer individuellen Zielsetzungen und Bedarfe in dem Themenfeld unterstützen. Das Angebot der **Strategieberatung und Prozessbegleitung** greift daher unterschiedliche Aspekte auf, um Kommunen passgenau zu beraten und auf dem Weg hin zu einer bestmöglichen Förderung des Fairen Handels und der Einführung einer fairen Beschaffung zu begleiten.

Mögliche Schwerpunkte der Unterstützung:

- Strategieberatung zur Förderung des Fairen Handels
- Strategieberatung zur Verankerung und Stärkung der fairen Beschaffung
- Erstellung und Unterstützung der Erstellung von Dokumenten (beispielsweise Handbücher, Handreichungen oder Checklisten zur Fairen Beschaffung)
- Kommunikationsberatung und Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich des Fairen Handels und der fairen Beschaffung
- Planung von Monitoringsystemen für Erhebungen im Bereich des Fairen Handels und der fairen Beschaffung entlang der Agenda 2030
- Strategieberatung und Unterstützung bei der Planung von kommunalen Einkaufskooperativen
- Strategieberatung und Unterstützung bei der Planung regionaler Vernetzung und Zusammenarbeit
- Unterstützung beim strategischen Netzwerken
- Strategieberatung zur lokalen Wirtschaftsförderung unter Gesichtspunkten des Fairen Handels
- Strategieberatung zur lokalen Tourismusförderung unter Gesichtspunkten des Fairen Handels
- Impulsberatung und Prozessbegleitung zu den genannten Optionen.

Üblicherweise beginnt die Beratung mit der Formulierung eines Beratungsziels und der Durchführung einer Bestandsaufnahme. Danach werden je nach Zielsetzung 2-3 Workshops durchgeführt, um Strategien, Maßnahmenpläne und/oder Monitoringsysteme zu entwickeln. Die Kommune wird in Form von Impulsberatungen und Nachbesprechungen bei der Einführung der entsprechenden Strategien begleitet. Auch die Erstellung unterstützender Dokumente kann eine Form der Begleitung sein. Der Zeitaufwand variiert je nach Zielsetzung und Bedarf der Kommune.

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Die Beratung wird in enger Absprache mit der SKEW von externen Dienstleistern durchgeführt. Interessensbekundungen werden entgegengenommen, bis die Kapazität des Projektes erschöpft ist.

Das Angebot richtet sich ausschließlich an **Kommunen, kommunale Unternehmen und Landkreise und wird kostenlos von der SKEW zur Verfügung gestellt. Es beginnt im Juni 2022 und endet im November 2023.**

Rufen Sie uns bei Rückfragen gerne an, oder schreiben Sie eine E-Mail.

Ansprechpartnerin bei Fragen ist Karna Wegner, 0228 20717 2674.

Bitte schicken Sie uns Ihre ausgefüllte Interessensbekundung an fair.skew@engagement-global.de, mit karna.wegner@engagement-global.de im Cc.

Die Webseite des Angebotes finden Sie hier: <https://skew.engagement-global.de/strategieberatung-und-prozessbegleitung.html>

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE 
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Fragebogen zur Interessensbekundung

1. Antragstellende Kommune:
2. Einwohnerzahl der Kommune:
3. Wer würde die Beratung seitens der Kommune organisieren? (Name und Kontaktdaten einer direkten Ansprechperson und Bezeichnung der Organisationseinheit innerhalb der Verwaltung)
4. Weshalb erachten Sie eine Beratung zum derzeitigen Zeitpunkt als hilfreich für Ihr Engagement im Fairen Handel und in der Fairen Beschaffung? Haben Sie bereits erste Zielsetzungen für die Beratung?
5. Beschreiben Sie kurz die Herausforderungen für die Förderung der Fairen Beschaffung und/oder des Fairen Handels in Ihrer Kommune.
6. Welche Verwaltungseinheiten (und ggf. zivilgesellschaftliche Gruppen/Organisationen) würden sich voraussichtlich an der Erarbeitung der Strategie bzw. des Monitorings beteiligen?
7. Gibt es in Ihrer Kommune bereits Aktivitäten zu den Themenfeldern der Agenda 2030, Fairer Handel & Faire Beschaffung oder anderweitiges entwicklungspolitisches Engagement, welches durch die Verwaltung und/oder die Zivilgesellschaft umgesetzt wird? Wenn ja, beschreiben Sie bitte in einem kurzen Absatz das Ihnen bekannte Engagement.



8. Bereitschaft zur Durchführung von Online-Workshops und –Absprachen

Ja

Nein

9. Ist es möglich die Beratung sowohl in 2022 als auch in 2023 durchzuführen?

Präferenz 2022

Präferenz 2023

Durchführung in beiden Jahren
möglich...

10. Gibt es noch etwas, was Sie uns gerne mitteilen möchten?

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE 
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung